

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wichtige Auslieferung

Dem Gross-Berliner Buchhandel hiermit zur Kenntniss, dass ich der Firma

Gustav Grosser
Berlin SW. 68, Alexandrinenstr. 107
die Auslieferung meiner Monatsschrift

„Reigen“
Blätter für galante Kunst

für Gross-Berlin übertragen habe. Ich bitte den Gross-Berliner Buch- und Zeitschriftenhandel, Bestellungen auf „Reigen“ an die Auslieferungsstelle Gustav Grosser (Mitgl. d. Berl. Bestellanstalt) zu richten.

Berlin W., im Januar 1920

Wilhelm Borngräber
Verlag

Berger's Literarisches Büro,

Stuttgart, Kernerstr. 24a und
Neckarstr. 44 part.

Telefon 10 729

Postscheckkonto 15 315

Meine Verlags- und Versandbuchhandlung bringe ich mit dem heutigen Tage mit dem Gesamtbuchhandel und seinem Verkehr über Leipzig in unmittelbare Beziehungen. Die Firma **CARL FR. FLEISCHER** übernimmt meine Vertretung in Leipzig. Für meine Versandabteilung bitte ich hierdurch um Offerten für Werke und Zeitschriften, die sich zum Versand eignen, und habe ich vorzugsweise für solche Verwendung, die sich an jetzige und ehemalige Offiziere wenden und in diesen Kreisen absatzfähig sind.

Über meine Verlagsunternehmungen berichte ich an dieser Stelle noch besonders und lenke heute schon die Aufmerksamkeit auf das bei mir im zweiten Jahrgang erscheinende „Militärische Echo“ mit Vereinsspalten des Württembergischen Offizierbundes und 7 sonstiger Kriegsbeschädigtenverbände hin.

Hochachtungsvoll und ergebenst

STUTT GART,
den 27. Januar 1920

Erich Berger.

Ich übernahm die Vertretung der Firma
Deutsche Buchbldg. Karl Böhle
Frankfurt a. Main
Braubachstr. 11
Leipzig, Januar 1920.
Theod. Thomas Komm. Gesch.

Unser Vertreter Herr **R. F. Koehler**, Leipzig, ist angewiesen, nur Beträge bis **RM 30.** — einzulösen. Höhere Beträge zahlen wir direkt durch Sched.
Ljubljana, 15. Januar 1920.
(Lalbach)
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Verlagswechsel.

Die bisher in unserem Verlage erschienene Sammlung

Theaterstücke

haben wir an den Verlag von **Bernh. Kleine in Paderborn**

mit allen Rechten und Vorräten verkauft. Die Auslieferung findet von nun an nur noch durch Bernh. Kleine's Verlag statt, und bitten wir, alle Bestellungen an diese Firma richten zu wollen. Die bis zum 25. Dezember v. J. von uns a. cond. gelieferten oder disponierten Einzelhefte der Sammlung sind zur Ostermesse 1920 noch mit uns zu verrechnen.

Paderborn, d. 16. Januar 1920.

Bonifacius-Druckerei.

Die Firma

Sebastian Löwenbuck,

Akadem. Buchhandlung
und Buchverlag,

Charlottenburg,

Spreestr. 11,

hat mich mit der Gesamtauslieferung ihres Verlags für den Buchhandel betraut.

Leipzig, den 22. Januar 1920.

F. E. Fischer.

Meine Kommission hat übernommen:
H. Schmidt & C. Günther,
Leipzig.

Heinz. Kuhn, Köln a. Rh.

Das Fehlen von

Preisangaben

bei Einsendungen für das Neuigkeitenverzeichnis des Börsenblattes verzögert die Aufnahme und verursacht leicht zu vermeidende Schreibarbeit. Wir bitten, das gefl. zu beachten.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 27. Jahrgang.

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Für österreichische Firmen.

Die Auslieferung meiner pädagogischen Erziehungsliteratur, insbesondere der Handbücher für zeitgemäßen Unterricht und der Werke von Karl Linke, Heinrich Scharrelmann und Fritz Gansberg, hat die Firma

F. Tempisky in Wien IV,

Johann Straußgasse 6

übernommen, und ich bitte, alle Bestellungen von jetzt ab aus Oesterreich dorthin zu richten. Umfangreiche Vertriebsmaßnahmen für die pädagogischen Handbücher auch in Oesterreich werden eine lebhaftere Nachfrage nach diesen Büchern zur Folge haben, und ich bitte daher, von dieser Bezugserleichterung regen Gebrauch zu machen.